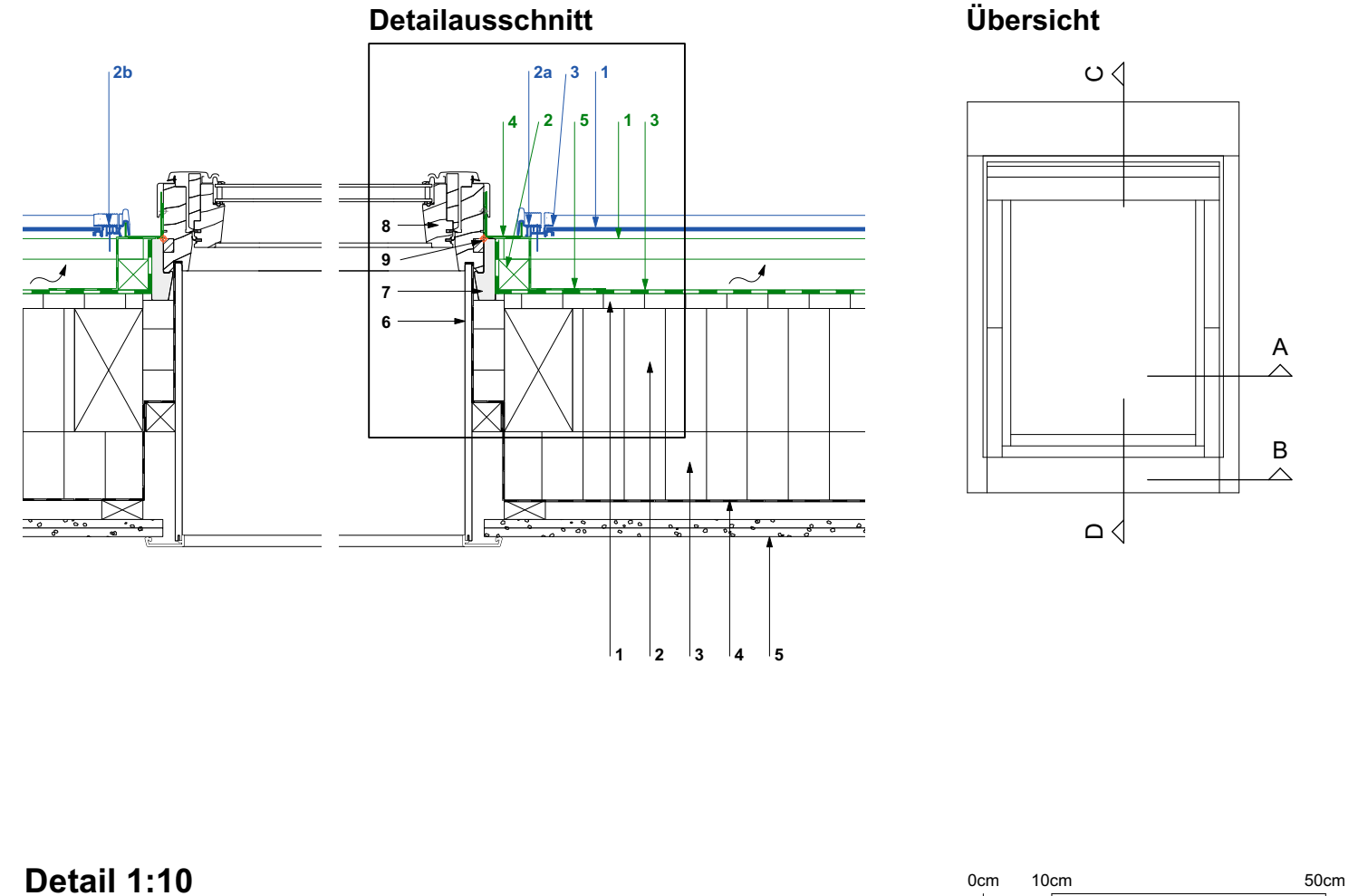


Detailausschnitt 1:2



Detail 1:10

Legende

Solrif Sortiment:

- 1 Solrif-Modul
- 2a Randabschlussprofil "links"
- 2b Randabschlussprofil "rechts"
- 3 Montagebügel in Solrif-Latte geschraubt

Systemtechnische Elemente:

- 1 Solrif-Latte in Holz geschraubt, mind. 120 x 30 mm; Festigkeitsklasse C24 nach EN 338
- 2 Konterlattung (entsprechend den Richtlinien) / Durchlüftungsraum
- 3 Unterdach (in Abhängigkeit der Dachneigung, entsprechend den Richtlinien); Temperaturbeständigkeit der Folie mind. 80°C
- 4 Seitenblech abgekantet oder Eindeckrahmen Dachfenster (Velux, Typ EDL 2000) verwenden
- 5 Unterdachschürze (Velux)

Konstruktion / Bauteile:

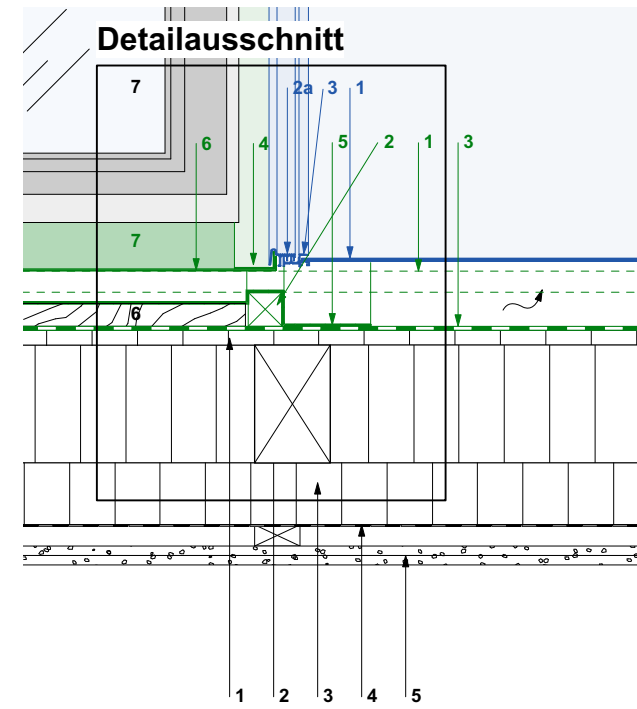
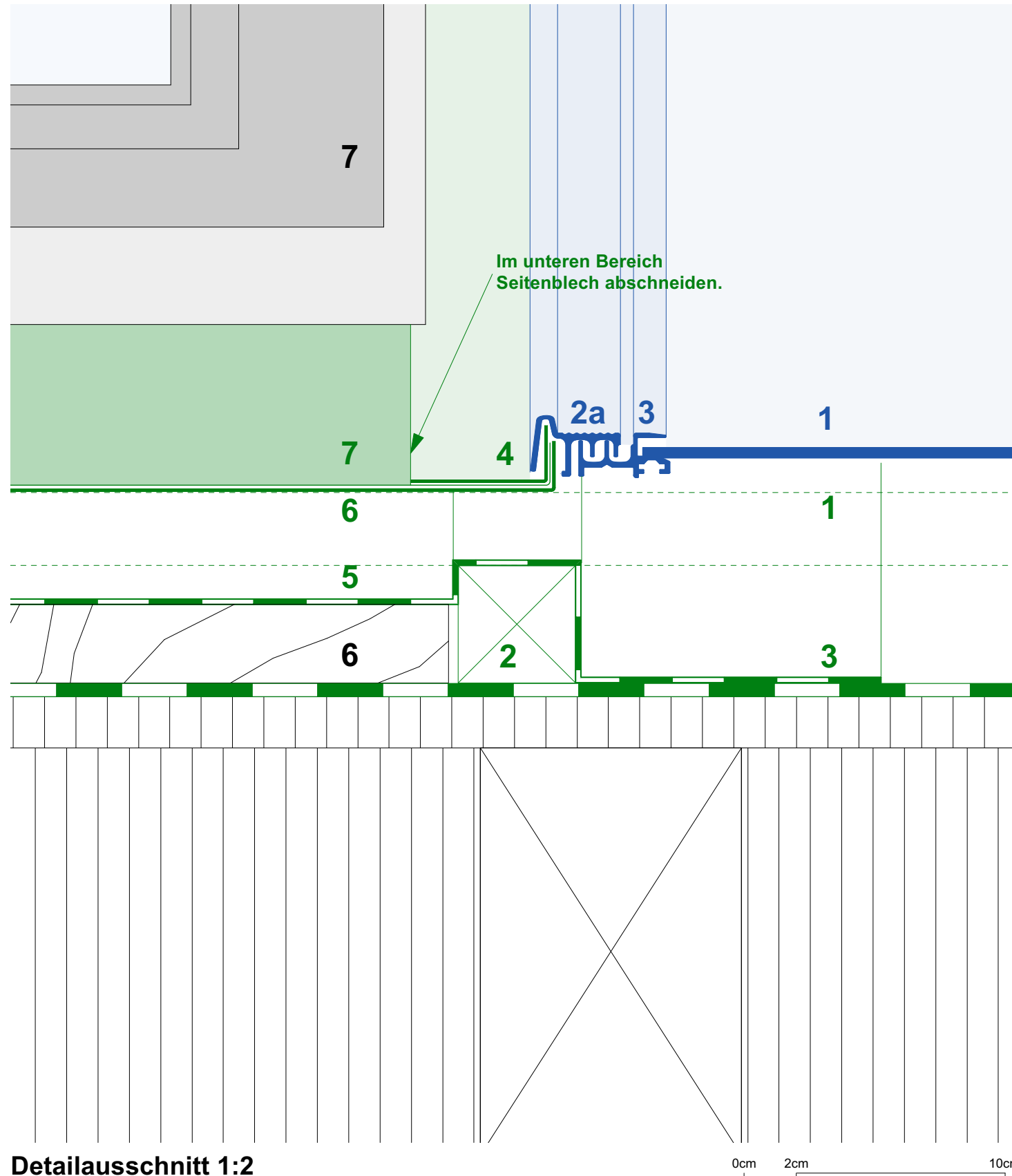
- 1 Holzweichfaserplatte
- 2 Sparren / Wärmedämmung zwischen den Sparren
- 3 Wärmedämmung unter den Sparren
- 4 Dampfbremse
- 5 Innere Verkleidung
- 6 Innenverkleidung (Velux)
- 7 Dämmrahmen (Velux)
- 8 Dachflächenfenster (Velux)
- 9 Rote Linie (Einbauhöhe Velux Fenster)

Geltungshinweis bautechnische Anschlüsse für Solrif® Ganzdachlösungen

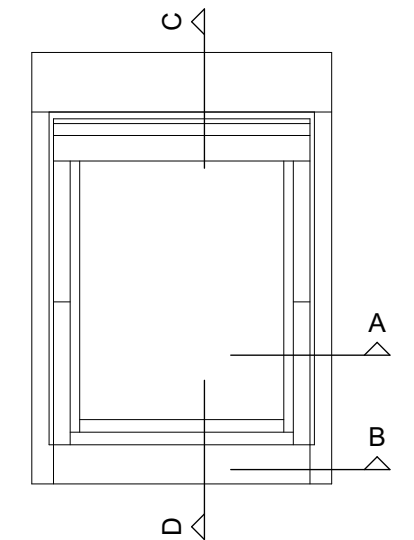
© Ernst Schweizer AG. Diese bautechnische Darstellung dient als Ausführungskonzept und als Empfehlung für eine sichere Umsetzung. Auf Grund der nationalen bautechnischen Vorgaben und regionalen Gepflogenheiten sind sie projektspezifisch zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen. Bitte beachten Sie für die Schweiz die Norm SIA 232/1, für Deutschland die Regeln des ZVDH und für Österreich die ÖNROM B 4119:2018 03 Planung und Ausführung von Unterdächern und Unterspannungen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Ernst Schweizer AG (www.ernstschweizer.ch/agb).

Detail Fenster

Dachflächenfenster - Anschluss seitlich - Schnitt B



Übersicht



Detail 1:10

Legende

Solrif Sortiment:

- 1 Solrif-Modul
- 2a Randabschlussprofil "links"
- 3 Montagebügel in Solrif-Latte geschraubt

Systemtechnische Elemente:

- 1 Solrif-Latte in Holz geschraubt, mind. 120 x 30 mm; Festigkeitsklasse C24 nach EN 338
- 2 Konterlattung (entsprechend den Richtlinien) / Durchlüftungsraum
- 3 Unterdach (in Abhängigkeit der Dachneigung, entsprechend den Richtlinien); Temperaturbeständigkeit der Folie mind. 80°C
- 4 Seitenblech abgekantet oder Eindeckrahmen (Velux, Typ EDL 2000) verwenden
- 5 Unterdachschürze (Velux)
- 6 unteres Blech abgekantet
- 7 Eindeckrahmen unterer Teil (Velux, Typ EDL 2000)

Konstruktion / Bauteile:

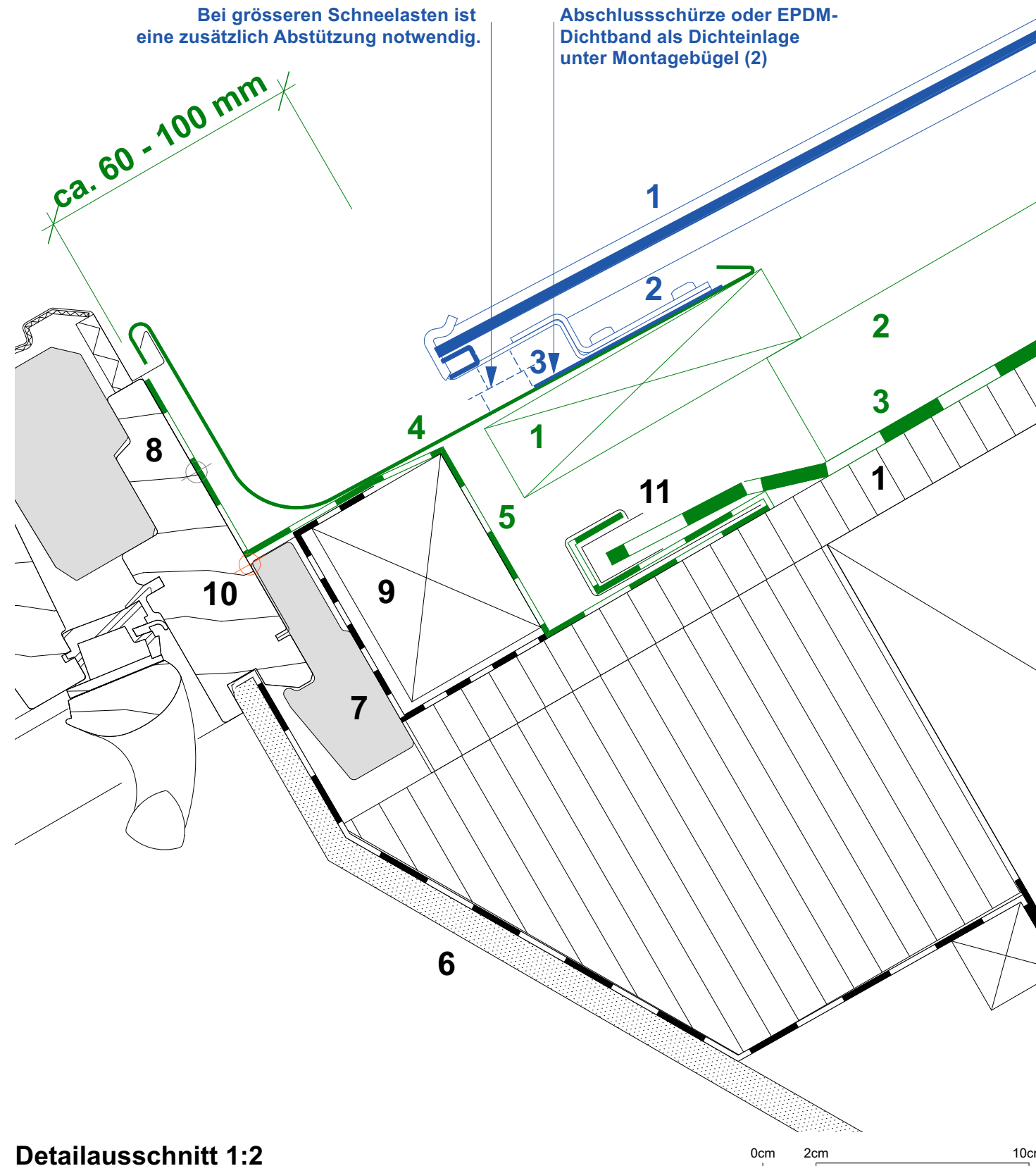
- 1 Holzweichfaserplatte
- 2 Sparren / Wärmedämmung zwischen den Sparren
- 3 Wärmedämmung unter den Sparren
- 4 Dampfbremse
- 5 Innere Verkleidung
- 6 Lattung
- 7 Dachflächenfenster (Velux)

Geltungshinweis bautechnische Anschlüsse für Solrif® Ganzdachlösungen

© Ernst Schweizer AG. Diese bautechnische Darstellung dient als Ausführungskonzept und als Empfehlung für eine sichere Umsetzung. Auf Grund der nationalen bautechnischen Vorgaben und regionalen Gepflogenheiten sind sie projektspezifisch zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen. Bitte beachten Sie für die Schweiz die Norm SIA 232/1, für Deutschland die Regeln des ZVDH und für Österreich die ÖNROM B 4119:2018 03 Planung und Ausführung von Unterdächern und Unterspannungen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Ernst Schweizer AG (www.ernstschweizer.ch/agb).

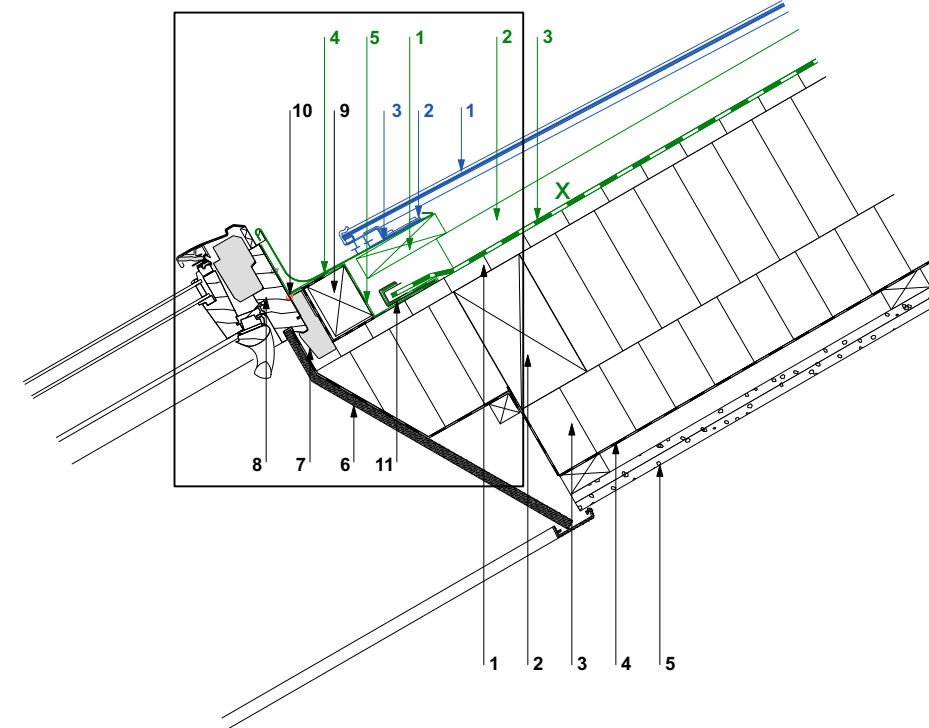
Detail Fenster

Dachflächenfenster - Anschluss oben - Schnitt C

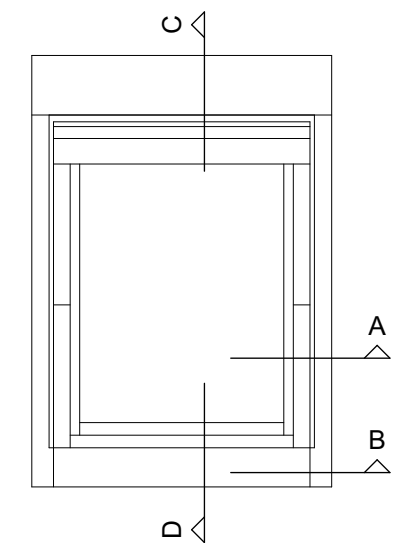


Detailausschnitt 1:2

Detailausschnitt



Übersicht



Detail 1:10

Legende

Solrif Sortiment:

- 1 Solrif-Modul oder Blindmodul
- 2 Montagebügel Glas
- 3 Abschlusschürze oder EPDM-Dichtband als Dichteinlage

Systemtechnische Elemente:

- 1 Solrif-Latte in Holz geschraubt, mind. 120 x 30 mm; Festigkeitsklasse C24 nach EN 338
- 2 Konterlattung (entsprechend den Richtlinien) / Durchlüftungsraum
- 3 Unterdach (in Abhängigkeit der Dachneigung, entsprechend den Richtlinien); Temperaturbeständigkeit der Folie mind. 80°C
- 4 Eindeckrahmen (Velux, Typ EDL 2000)
- 5 Unterdachschürze (Velux)

Konstruktion / Bauteile:

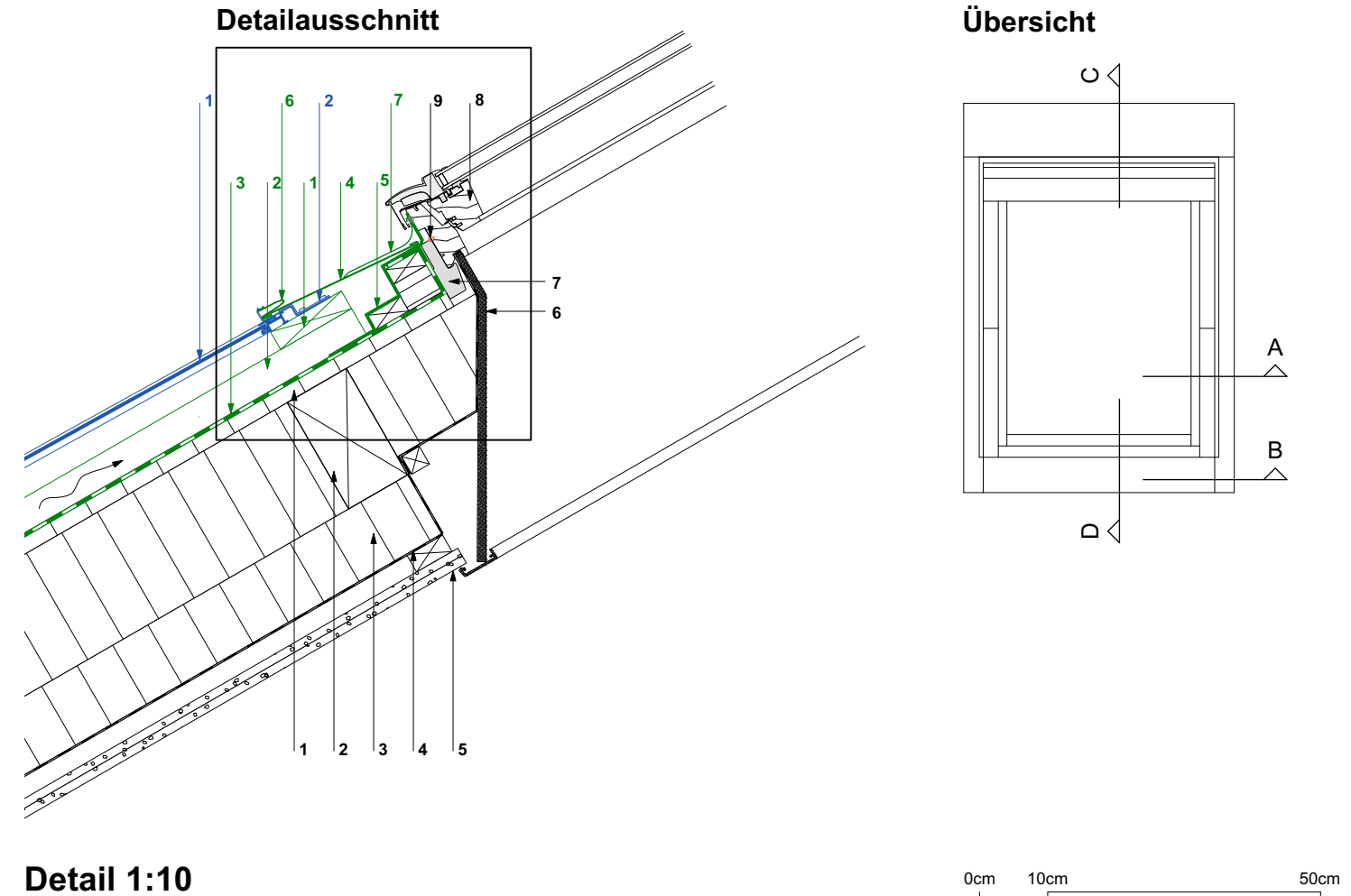
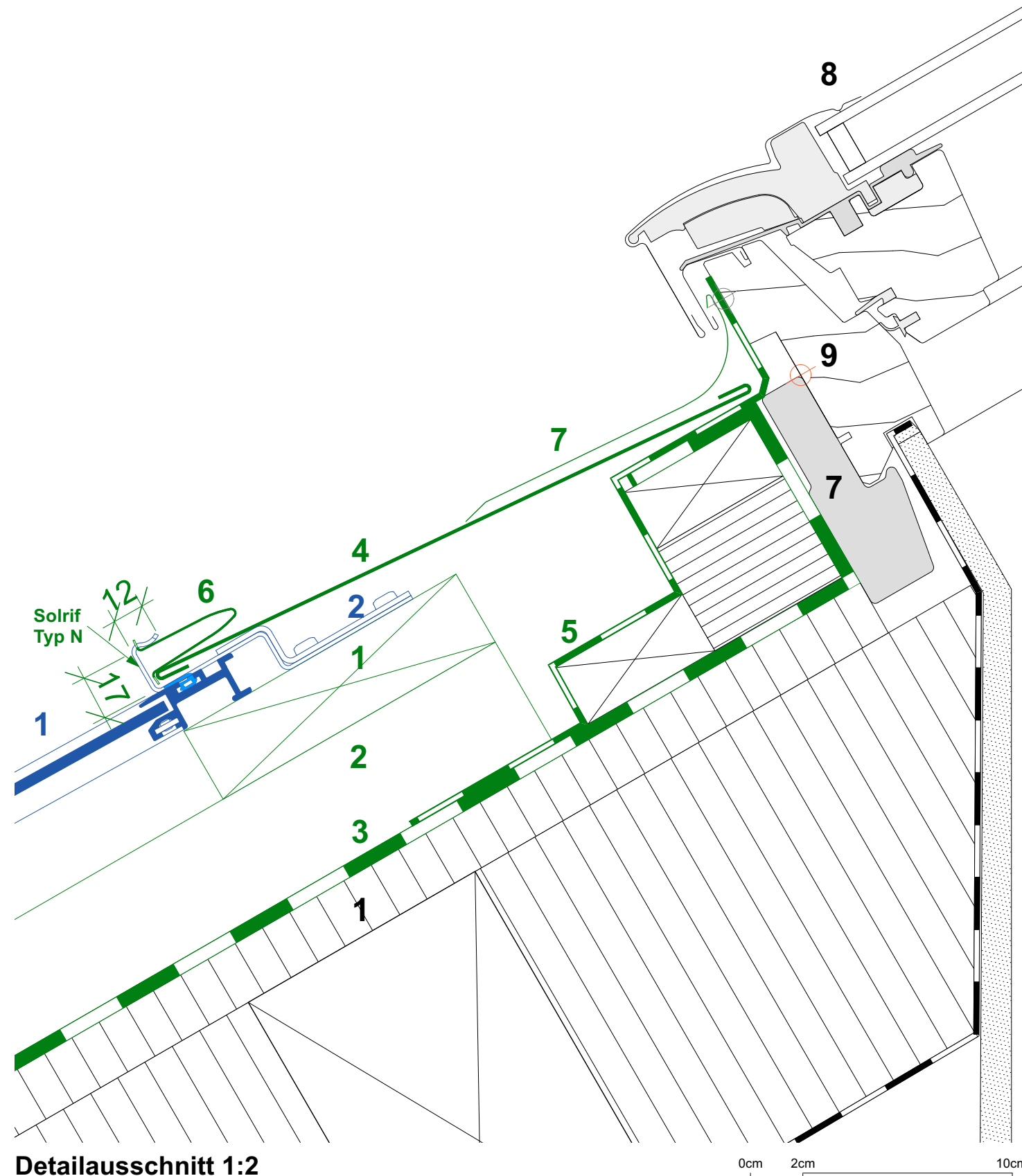
- 1 Holzweichfaserplatte
- 2 Sparren / Wärmedämmung zwischen den Sparren
- 3 Wärmedämmung unter den Sparren
- 4 Dampfbremse
- 5 Innere Verkleidung
- 6 Innenverkleidung (Velux)
- 7 Dämmrahmen (Velux)
- 8 Dachflächenfenster
- 9 Montagelatte
- 10 Rote Linie (Einbauhöhe Velux Fenster)
- 11 Abweisblech

Geltungshinweis bautechnische Anschlüsse für Solrif® Ganzdachlösungen

© Ernst Schweizer AG. Diese bautechnische Darstellung dient als Ausführungskonzept und als Empfehlung für eine sichere Umsetzung. Auf Grund der nationalen bautechnischen Vorgaben und regionalen Gepflogenheiten sind sie projektspezifisch zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen. Bitte beachten Sie für die Schweiz die Norm SIA 232/1, für Deutschland die Regeln des ZVDH und für Österreich die ÖNROM B 4119:2018 03 Planung und Ausführung von Unterdächern und Unterspannungen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Ernst Schweizer AG (www.ernstschweizer.ch/agb).

Detail Fenster

Dachflächenfenster - Anschluss unten - Schnitt D



Legende

Solrif Sortiment:

- 1 Solrif-Modul
- 2 Montagebügel

Systemtechnische Elemente:

- 1 Solrif-Latte in Holz geschraubt, mind. 120 x 30 mm; Festigkeitsklasse C24 nach EN 338
- 2 Konterlattung (entsprechend den Richtlinien) / Durchlüftungsraum
- 3 Unterdach (in Abhängigkeit der Dachneigung, entsprechend den Richtlinien); Temperaturbeständigkeit der Folie mind. 80°C
- 4 unteres Blech abgekantet
- 5 Unterdachschürze (Velux)
- 6 Montagebügelclip
- 7 Eindeckrahmen unterer Teil (Velux, Typ EDL 2000)

Konstruktion / Bauteile:

- 1 Holzweichfaserplatte
- 2 Sparren / Wärmedämmung zwischen den Sparren
- 3 Wärmedämmung unter den Sparren
- 4 Dampfbremse
- 5 Innere Verkleidung
- 6 Innenverkleidung (Velux)
- 7 Dämmrahmen (Velux)
- 8 Dachflächenfenster
- 9 Rote Linie (Einbauhöhe Velux Fenster)

Geltungshinweis bautechnische Anschlüsse für Solrif® Ganzdachlösungen

© Ernst Schweizer AG. Diese bautechnische Darstellung dient als Ausführungskonzept und als Empfehlung für eine sichere Umsetzung. Auf Grund der nationalen bautechnischen Vorgaben und regionalen Gepflogenheiten sind sie projektspezifisch zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen. Bitte beachten Sie für die Schweiz die Norm SIA 232/1, für Deutschland die Regeln des ZVDH und für Österreich die ÖNROM B 4119:2018 03 Planung und Ausführung von Unterdächern und Unterspannungen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Ernst Schweizer AG (www.ernstschweizer.ch/agb).